



Fairtrade-Tag Steiermark 2008

Fachabteilung 1E Europa und Außenbeziehungen – Entwicklungszusammenarbeit – Tel: (0316) 877-2200

Präsentationen in den Zelten

Programm auf der Bühne

Information für Lehrerinnen und Lehrer

Mittwoch, 8. Oktober 2008 – 09:00 – 16:00 Uhr
Graz, Hauptplatz



Das Land
Steiermark

Zelt 1 - Fairtrade Österreich

Angebote:	<ul style="list-style-type: none">• Präsentation der Organisation „FAIRTRADE Österreich“• Präsentation von FAIRTRADE-Produkten (Schwerpunkt auf neue Produkte)• Verkostung von diversen Schokoladen und Knabbergebäck• Verkostung von diversen FAIRTRADE Tees (Samowar)• Imagefilm und Filme von Produzenten-besuchen (Präsentation am Laptop)• Bananenkostüme zur Bewerbung der Veranstaltung
Thema / Themen:	Fairer Handel
Fragen:	<ul style="list-style-type: none">• Was verstehst du unter „Fairem Handel?“

Zelt 1 - Weltladen

Angebote:	<ul style="list-style-type: none">• Fair gehandelte Lebensmittel – Reis• Infos zu Thailand/Vietnam• Reisrezepte• Orangensaft
Thema / Themen:	Fairer Handel
Fragen:	<ul style="list-style-type: none">• Wie lange gibt es bereits in Graz einen Weltladen?

Zelt 2 - ISOP

Angebote:	<ul style="list-style-type: none">• Allgemeine Informationen über ISOP• IKU Material (Filme, Bilder, Texte)• Interkulturelles Bildungsmaterial (Aufklärung, Antirassismus, Integration)
Thema / Themen:	Interkultureller Dialog Integration - Antirassismus
Fragen:	<ul style="list-style-type: none">• Warum glaubst du, gibt es Menschen mit dunkler Hautfarbe?

Zelt 2 - Land Steiermark: Entwicklungszusammenarbeit und Nachhaltigkeit

Angebote:	<ul style="list-style-type: none">• EZA der Steiermark und Europas• Infobroschüren• Projektpräsentation „Gscheit feiern“• Ökologischer Fußabdruck
Thema / Themen:	Nachhaltigkeit
Fragen:	<ul style="list-style-type: none">• Wie groß ist der durchschnittliche ökologische Fußabdruck eines Menschen in Österreich im Vergleich zu jenem eines Menschen in einem Entwicklungsland?

Zelt 3 - Welthaus der Diözese Graz-Seckau

Angebote:	<ul style="list-style-type: none">• Diverse Unterlagen für Pädagogen• Global Action Schools-Methodenhandbuch• Weltspiel, Fair Play-Spiel• Entwicklungspolitische Mediathek, Medien, Bücher
Thema / Themen:	Globales Lernen
Fragen:	<ul style="list-style-type: none">• Was sollte sich auf der Welt verbessern?• Gib mindestens zwei konkrete Beispiele.

Zelt 3 - HS Pöllau II

Angebote:	<ul style="list-style-type: none">• Schautafel über EZA-Projekt
Thema / Themen:	Global Action Schools
Fragen:	

Zelt 3 - Südwind/Klimabündnis Steiermark	
Angebote:	<ul style="list-style-type: none"> • Workshop: Von der Rohkakaobohne und von fair gehandelter Schokolade • Infomaterial zu Fairem Handel • Clean Cloth-Kampagne • Flyer Filmtage Globales Lernen 2008 • So:fair – Info-Material
Thema / Themen:	Fairer Handel Kinderarbeit Bildung
Fragen:	<ul style="list-style-type: none"> • Wie heißt die die KakaobäuerInnen-Kooperative in Bolivien? • Wieviel Prozent machen die Lohnkosten der Näherinnen bei einem Sportschuh aus?

Zelt 3 - Afro-Asiatisches Institut	
Angebote:	<ul style="list-style-type: none"> • Info-Material für Studierende in Graz aus den Länder des Südens • Kochen: Afrikanische Spezialitäten • Verkostung: Mehr über afrikanische und asiatische Produkte erfahren (z.B. Herkunft, Anbau)
Thema / Themen:	Studieren in Graz Bildung in Afrika, Asien, Lateinamerika-Ländern
Fragen:	<ul style="list-style-type: none"> • Wie viele Studierende aus den Ländern des Südens (Afrika, Asien, Lateinamerika) studieren an einer steirischen Universität?

Zelt 4 - Missio & Arbeitskreis Weltkirche der Pfarre Graz-St. Andrä	
Angebote:	<ul style="list-style-type: none"> • "Fruchtig Fair der Bio Bär": Fairtrade Produkt-Verkostung (Schokopralinen, Gummibären) • Präsentation von Projekten in Tansania (Schautafeln, Photovoltaikanlage) • Gespräche mit Projektpartnern: Schwester Dr. med. Urbani Lyimo, St. Josephs Hospital Moshi; Erasto Naakule (AHS-Lehrer)
Thema / Themen:	Fairer Handel Armutsbekämpfung, Bildung, Medizin Photovolataik
Fragen:	<ul style="list-style-type: none"> • In welchen Ländern werden Projekte durch die Jugendaktion von Missio und Katholische Jugend gefördert? • Was sind die häufigsten Krankheiten, die im St. Josephs Hospital in Moshi/Tansania behandelt werden?

Zelt 5 - Sacré Coeur	
Angebote:	<ul style="list-style-type: none"> • Projektpräsentation: Schulbau in Uganda
Thema / Themen:	Schule/Bildung
Fragen:	<ul style="list-style-type: none"> • Mit welchen Aktivitäten helfen Grazer Sacré Coeur-SchülerInnen in Jinja/Uganda? • Vervollständige das afrikanische Sprichwort: „Viele kleine Leute, an vielen kleinen Orten,, werden das Antlitz dieser Welt verändern“

Zelt 5 - Solidarität für Lateinamerika (SOL)	
Angebote:	<ul style="list-style-type: none"> • Projektpräsentation: Errichtung von Brunnen und von Trockenlatrinen mit Düngefunktion, Quetzaltenango, Guatemala
Thema / Themen:	Wasserversorgung Düngerherstellung
Fragen:	<ul style="list-style-type: none"> • Wie oft muss eine Frau am Land in Guatemala zum Brunnen gehen, um den Tagesbedarf ihrer Familie an Wasser zu decken?

Zelt 5 - Verein Fensterplatz	
Angebote:	<ul style="list-style-type: none"> • Projektpräsentation: Nähereiprojekt in Parajuru/Brasilien
Thema / Themen:	Zugang zu fairer Arbeit
Fragen:	<ul style="list-style-type: none"> • In welchem Bundesstaat Brasiliens wurde die Sklaverei als erstes abgeschafft? • Bahia, Ceará oder Amazonas

Zelt 6 - Erklärung von Graz (EVG)

Angebote:	<ul style="list-style-type: none">• MIRIAM-Stipendienprogramm für Frauen in Nicaragua und Guatemala
Thema / Themen:	Bildungsschwerpunkt für Frauen Empowerment / Rechtsberatung
Fragen:	<ul style="list-style-type: none">• MACHISMO ist ein wichtiger Begriff in der lateinamerikanischen Gesellschaft.• Wie äußert sich Machismo gegenüber von Frauen in Guatemala?

Zelt 6 - Dreikönigsaktion – Sternsinger

Angebote:	<ul style="list-style-type: none">• Präsentation einer Kinder-DVD (Sternsingerkinder in ihrem Lebensalltag in Österreich und Kinder in verschiedenen Ländern des Südens – 12 min.)• Anschauungsmaterial aus EZA-Ländern• Wie kommt EZA an• Thema Reis und Getreide zur Armutsbekämpfung (Philippinen) oder: Straßenkinder
Thema / Themen:	Lebensalltag von Kindern in Entwicklungsländern
Fragen:	<ul style="list-style-type: none">• Was glaubst du, wie viele Kinder ungefähr gehen in der Steiermark Sternsingen? 7.000, 13.000 oder 18.000?

Programm auf der Bühne

Wann?	Was?	Wer?
09.00 h	Musikalischer Auftakt	Trommeln/ISOP
09.00 – 11.00 h	Bio-faires Frühstück	Südwind
09.30 h	Modenschau mit fair gehandelten Textilien des Grazer Weltladens	SchülerInnen der HLW der Grazer Schulschwestern und Weltladen
10.00 h	Niko Reinberg: Geschichten-Erzählen („Die Welt in Ordnung bringen“)	Welthaus Graz
10.30 h	Interviews mit NGO-Vertretern	
ab 11.00 h	Afrika/Asien-FAIR-Kochen (Suppe, Reisgericht und Nachspeise)	Bambo Rauter aus dem Senegal
12.00 h	FAIR-Kochen: mit tatkräftiger Unterstützung von LH Mag. Voves und Botschafterin Mag. Öppinger-Walchshofer	
	Musik und Tanz	Mixed Music
anschließend	FAIR reden: Interviews mit LH Mag. Voves und BS Mag. Öppinger-Walchshofer Eröffnung der ADA-Ausstellung	Moderation:: Taliman Sluga,
12.30 h	Verkostung der gekochten Speisen durch Interview-Partner anschl. auch durch Fairtrade-Tag-Besucher	
anschließend	Rundgang von LH Voves und BS Öppinger-Walchshofer durch die Zelte	
13.00 h	Lieder aus allen Kontinenten	Chor „Jedesmal anders“
13.30 h	Modenschau mit fair gehandelten Textilien des Weltladens	Schülerinnen der Schule Sacré Coeur und Weltladen
14.00 h bis 16.00 h	Abwechselnd: Interviews mit Vertretern von NGO's über EZA-Projekte sowie Musik und Tanz	Mixed Music